



Jakob Litsehauer

BERUF: MECHATRONIKS

POSITION: FACHARBEITER
BETRIEB: TEST-FUCHS GMBH

Wie bist du auf die Idee gekommen, an den Skills-Bewerben teilzunehmen? Was war deine Motivation? Was waren deine Ziele?

Als ich zum ersten Mal von Skills-Bewerben gehört habe war ich im Abschlussjahr der Polytechnischen Schule. Dabei war ich bei meiner jetzigen Firma schnuppern und habe erfahren, dass die besten Lehrlinge die Möglichkeit bekommen an Lehrlingswettbewerben und in weiterer Folge an Skills-Bewerben teilzunehmen. Der Gedanke eines Tages an einer Berufsweltmeisterschaft teilzunehmen war Motivation genug.

Wie würdest du die Erfahrung bei Skills-Bewerben beschreiben?

Es war eine bereichernde, aber auch stressige Zeit. Auch wenn durch die Vorbereitungen und das Training sehr viel Freizeit verloren ging, war es den geleisteten Aufwand auf jeden Fall wert. So eine prägende Erfahrung macht man nur einmal im Leben und ich bin froh, mich dafür entschieden zu haben.

Was war dein Lieblingsmoment bei World- bzw. EuroSkills?

Einer meiner Lieblingsmomente ereignete sich auf der Afterparty von WorldSkills Special Edition, bei dem das ganze Team Austria vereint war. Als das Lied „I am from Austria“ von Rainhard Fendrich gespielt wurde, hat sich das komplette Team eingehakt und mit ganzer Kraft mitgesungen. Man spürte Stolz, Zusammengehörigkeit und Erleichterung.

Was war deine größte Herausforderung bei WS bzw. ES?

Eine der größten Herausforderungen war, sich durch den Stress und das Getümmel rund um die Arbeitsplätze nicht aus der Fassung bringen zu lassen. Durch diverse Übungen und Techniken, die ich erlernt habe, war es letztendlich leicht die Konzentration aufrecht zu erhalten.

Was hat sich seit deiner Teilnahme bei WS/ES für dich beruflich/privat verändert?

Großteils ist wieder Normalität eingekehrt. Man ist um einige wertvolle Erfahrungen reicher und hat viele neue Leute kennengelernt. Auch sehr gute Freundschaften sind dadurch entstanden.

Welche Fähigkeiten hast du während deiner Vorbereitung und Teilnahme an WS/ES verbessert?

Beim Wettbewerb stand man immer unter Zeitdruck, daher war das schnelle und genaue Erledigen von mehreren Aufgaben gleichzeitig eine sehr wichtige Kernkompetenz. Genauso bedeutend war auch, im Wettkampf einen kühlen Kopf zu bewahren und nicht sofort die Nerven zu verlieren, wenn etwas nicht auf Anhieb funktionierte.

Was begeistert dich am meisten an deinem Beruf?

Mir persönlich gefällt die Abwechslung am besten. Es ist beinahe kein Tag wie der andere. Da der Mechatroniker ein sehr breit gefächertes Fachgebiet hat, gibt es nahezu täglich neue Aufgaben, die gelöst werden müssen.

Warum würdest du junge Leute motivieren, eine Ausbildung in deinem Beruf zu machen?

Der Mechatroniker ist ein zukunftssicherer und abwechslungsreicher Beruf, mit Weiterbildungsmöglichkeiten in vielen verschiedenen Fachbereichen.

Was möchtest du jungen Menschen, die gerade vor der Entscheidung stehen eine Ausbildung zu machen, mit auf den Weg geben?

Ich würde ihnen raten sich für die Ausbildung zu entscheiden. Eine gute Ausbildung bringt einen im ganzen Leben weiter und gerade wenn man jung und motiviert ist, öffnet das viele neue Türen.

Warum bist du als Skills Botschafter – Hero – tätig? Warum liegt dir das Thema am Herzen?

Meiner Meinung nach sind die ganzen Skills-Bewerbe und die Geschehnisse drumherum in der Gesellschaft und speziell bei Jugendlichen verhältnismäßig unbekannt. Deshalb ist es für mich wichtig, die Leute darüber zu informieren und meine eigenen Erfahrungen zu teilen.

Was machst du gern in deiner Freizeit? Was sind deine Hobbies?

In der Freizeit bin ich gerne mit dem Rennrad oder Mountainbike unterwegs, gehe laufen und im Winter Skifahren.



Gold

SALZBURG

2021



7. Platz

GRAZ

2021



Medallion for Excellence

STUTT GART

2022



Jakob Litsehauer

BERUF: MECHATRONICS

POSITION: SKILLED WORKER
BETRIEB: TEST-FUCHS GMBH

How did you get the idea to take part in Skills competitions? What was your motivation? What were your goals?

When I first heard about Skills competitions, I was in the final year of polytechnical school. During the trial week I went to the company I work for now and was briefed that the best apprentices get the possibility to take part in apprentice competitions and in further consequence at Skills competitions. The idea of taking part in a WorldSkills competition one day was motivation enough.

How would you describe your experience after having taken part in Skills competitions?

It was a rewarding but also stressful time. Even if I lost quite a lot of free time due to the preparation and training, it was definitely worth the effort. You only have such a formative experience once in your life and I am happy that I decided to go for it.

What was your most favourite moment at the Euro or WorldSkills?

One of my most favourite moments happened at the After Party of WorldSkills Special Edition where the whole Team Austria was united. When the song 'I am from Austria' by Reinhard Fendrich was played the whole team tucked their arms and sang at the top of their lungs. You could feel pride, togetherness, and relief.

What was your biggest challenge at the World or EuroSkills?

One of the biggest challenges was not to be thrown off balance by the stress and the hustle and bustle around the workstation. With various exercises and techniques which I have acquired it was easy in the end to keep my concentration.

What has changed in your private and professional life since your participation in World and EuroSkills?

For the most part everything is back to normal again. You are richer in valuable experience and have met a lot of new people. Also, very good friendships have developed.

Which skills have you improved during your preparation and participation in World and EuroSkills?

During the competition we were always under time pressure, therefore, it was a very important core competence to deal with several tasks at the same time fast and accurately. Equally important was to keep a clear head in the competition and not to lose our nerve when something did not work out straight away.

What are you most enthusiastic about in your profession?

I personally like the variety best. Hardly any day is like the other. Since a mechatronic technician has a broad-ranging field there are new tasks almost every day which have to be solved.

Why would you like to motivate young people to choose your profession?

The mechatronic technician is a future-proof and varied profession with training opportunities in different fields.

Which piece of advice would you like to give to young people who have to decide which education and training to go for?

I would advise them to go for an apprenticeship. A good education helps you to advance in your life and especially when you are young and motivated it opens a lot of new doors.

Why are you a Skills Ambassador – Hero? Why is this topic close to your heart?

In my opinion all the Skills competitions and the events connected to them are relatively unknown in society. Therefore, it is important for me to inform the people about them and to share my own experiences.

What do you like doing in your free time? What are your hobbies?

In my free time I like cycling and mountain biking, running, and skiing in winter.



AustrianSkills

Gold

SALZBURG

2021



euroskills

7. Place

GRAZ

2021



worldskills

Medallion for Excellence

STUTT GART

2022